

## **STARTKLAR LEHRLINGSMESSE GOSSAU**

### **REGLEMENT**

Gossau, Oktober 2025

#### **1. Zweck und Zielsetzung**

Die StartKlar – Lehrlingsmesse Gossau ist eine Plattform für den direkten Austausch zwischen Lehrbetrieben, Jugendlichen, Lehrpersonen und Eltern. Ziel ist es, den Jugendlichen der 2. Oberstufe (sowie Jugendlichen ohne Anschlusslösung der 3. Oberstufe) einen praxisnahen Einblick in die Berufswelt zu ermöglichen.

Lehrbetriebe erhalten die Gelegenheit, ihre Ausbildungsberufe sichtbar zu machen, Kontakte zu knüpfen und interessierte Jugendliche für Schnupperlehren oder Lehrstellen zu gewinnen. Die Messe ist keine Verkaufs- oder Werbepattform für Produkte oder Dienstleistungen, sondern ein Ort für authentische Begegnungen, Information und Berufsorientierung.

#### **2. Ausstellerfläche und Gestaltung**

Jeder Lehrbetrieb erhält einen standardisierten Tisch (ca. 180 × 80) mit Stromanschluss (230 V / max. 500 W).

- Keine Vergrößerung der Tischfläche möglich
- Die Tische werden einheitlich mit dem Logo der Firma beschriftet.
- Pro Tisch/Firma ist 1 Roll-up, Fahne oder Beisteller für Flyer/Prospekte erlaubt

Die Gestaltung der Tische soll einfach, praxisnah und interaktiv sein. Prospekte, Muster, Arbeitsbeispiele oder kleine praktische Demonstrationen sind willkommen. Ziel ist der direkte Dialog – nicht ein Messestand-Charakter.

#### **3. Standbetreuung**

- Die Standbetreuung soll durch ausbildungsverantwortliche Personen und eine Lernende sichergestellt werden.
- Die Tische sind während der gesamten Dauer zu besetzen (mindestens eine ausbildungsverantwortliche Person und eine Lernende / ein Lernender).
- Es dürfen maximal 3 Personen pro Tisch anwesend sein

#### **4. Aufbau, Messedauer und Abbau**

- Aufbau: Ab 07:30 Uhr
- Messezeiten:
  - Montag, 9. März 2025: 08:00 – 15:30 Uhr (Schulklassen)
  - Montag, 9. März 2025: 15:30 - 17.00 Uhr (Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern)
  - Dienstag, 10. März 2025: 08:00 – 15:30 Uhr (Schulklassen)
- Abbau: Erst nach offiziellem Ende der Messe. Mitgebrachte Abfälle sind selbst zu entsorgen.

#### **5. Kosten und Versicherung Aussteller**

Für die Teilnahme wird für Aussteller ein Unkostenbeitrag von CHF 200.00 erhoben. Die Versicherung von Material, Stand und Personal ist Sache des Ausstellers.

#### **6. Leistungen des Veranstalters**

In der Teilnahmegebühr der Aussteller enthalten:

- 1 standardisierter Tisch inkl. Stromanschluss
- 1 Stuhl (bei Bedarf können zusätzliche Stühle angefordert werden)
- Einheitliche Tischbeschriftung (Firmenname & angebotene Lehrberufe)
- Publikation im Ausstellerverzeichnis auf der Webseite [start-klar.ch](http://start-klar.ch)
- Kommunikationsmassnahmen (Pressearbeit, Website, Social Media)
- Vor Ort steht eine einfache Verpflegungsmöglichkeit zur Verfügung.

#### **7. Besucher / Schulklassen**

Der Besuch der Messe ist für Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen kostenlos. Jede Klasse erhält einen 2-h-Slot, um die Messe zu besuchen.

Zeitslots: Montag und Dienstag jeweils 8.00 bis 10.00 Uhr, 10.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 15.30 Uhr.

Lehrpersonen müssen die Klasse am Empfang an- und wieder abmelden und während den 2-h vor Ort bleiben.

Am Montag können alle Interessierten (vor allem Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern) zwischen 15.30 und 17.00 Uhr die Messe besuchen.

### **8. Anmeldung/Abmeldungen Aussteller**

Die Anmeldung erfolgt online via start-klar.ch. Die Plätze für die Aussteller sind limitiert, die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

- Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor der Messe entstehen keine Kosten.
- Bei späterer Abmeldung, Nichterscheinen oder Nichtbesetzung des Tisches wird eine Umtriebsentschädigung von CHF 150.00 verrechnet.
- Mit der Anmeldung erklärt sich der Aussteller mit diesen Regelungen einverstanden.
- Anmeldeschluss ist der 31.12.2025

### **9. Anmeldung/Abmeldungen Lehrpersonen**

Die Anmeldung erfolgt online via start-klar.ch. Die Lehrperson erhält einen 2-h Slot von der Organisation zugeteilt.

- Anmeldeschluss ist 31.12.2025

### **10. Tipps für einen erfolgreichen Messeauftritt**

- Gehen Sie aktiv auf die Jugendlichen zu (z. B. mit Eisbrecherfragen).
- Lernende am Tisch einbeziehen – sie sind die besten Gesprächspartner.
- Namensschilder verwenden, um die Kontaktaufnahme zu erleichtern.
- Einen kurzen, einfachen Flyer mit Lehrberufen und Kontaktperson bereitstellen.
- Wenn möglich eine kleine praktische Tätigkeit anbieten, die die Jugendlichen ausprobieren können.